

Herbert Enz, Landrat
Ringstrasse 46b
6467 Schattdorf

Schattdorf, 30.09.2015

Interpellation zum Thema „Der Wolf in Uri“

Herr Präsident
Meine Damen und Herren

Diesen Sommer wurde der Wolf, der vermutlich um die 30 Schafe gerissen hat, zum Abschuss freigegeben. Doch der Wolf ist spurlos verschwunden und auch die Abschussfreigabe wurde aufgehoben.

Gestützt auf Artikel 128 der Geschäftsordnung des Landrates ersuchen die Unterzeichnenden den Regierungsrat um die Beantwortung folgenden Fragen:

1. Wie viele Personen standen für die Wolfsjagd im Einsatz?
- 2.a Wie hoch beziffern sich die Kosten für diesen Einsatz?
- 2.b Aus welcher Kasse werden die Kosten bezahlt?
- 3.a Wie viel wurde als Entschädigung für die gerissenen Schafe an ihre Halter entrichtet?
- 3.b Gibt es Bedingungen, z.B. betreffend Herdenschutz, für eine Entschädigung? Wenn Ja, welche?
- 4.a Schafhalter erhalten Bundesbeiträge. Wie hoch sind die Beiträge an die urner Schafhalter?
- 4.b Werden die Beiträge bedingungslos entrichtet?

Für die Beantwortung der Fragen danken wir dem Regierungsrat.

Erstunterzeichner:


Herbert Enz

Zweitunterzeichnerin:


Nina Marty